

Management von Nachhaltigkeitsratings und Nachhaltigkeitsdaten

Aktuelle Forschungs-Ergebnisse und innovative Praxisansätze

Zentrum für Umwelt-Kommunikation, Osnabrück

Freitag
25. Juni 2010
9.00 - 17.00 Uhr

Ein Gemeinschaftsprojekt von:



Universität Stuttgart

Mit freundlicher Unterstützung von:



VORWEG GEHEN



Programm

9.00 – 9.20 Uhr **Eröffnung der Tagung**
Dr.-Ing. E.h. Fritz Brickwedde
Generalsekretär,
Deutsche Bundesstiftung Umwelt

9.20 – 9.45 Uhr **ARGUS – Anforderungen, Ergebnisse und Trends zur Nachhaltigkeit deutscher Unternehmen**
Prof. Dr. Henry Schäfer
Universität Stuttgart

9.45 – 10.10 Uhr **ARGUS – Die interaktive Web-Plattform für Nachhaltigkeitsratings**
Prof. Dr. Hans-Georg Kemper
Universität Stuttgart

10.10 – 10.30 Uhr **Kaffeepause**

10.30 – 11.10 Uhr **Nachhaltigkeits-Rating – vor einem Regime-Shift?**
Till Jung
Senior Analyst bei oekom research
Dr. Stéphanie Engels
Account Manager Sustainability Services,
SAM Research AG

11.10 – 11.50 Uhr **Ratingeinsatz für nachhaltige Geldanlagen – genügend Durchblick und für wen?**
Hermann-Josef Tenhagen
Chefredakteur der Stiftung Warentest
Dr. Christian Seilheimer
Leiter Produktmanagement Kapitalmarktprodukte,
Union Investment Institutional GmbH

11.50 – 12.30 Uhr **Unternehmen im Nachhaltigkeitsrating – Mehr Freud als Leid?**
Joachim Löchte
Leiter Konzern-Umweltschutz/CR, RWE AG
Birgit Riess
Director, Gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen der Bertelsmann Stiftung

12.30 – 13.40 Uhr **Mittagspause**

13.40 – 14.20 Uhr **Non-Financial Key-Performance Indicator - neue schöne Welt der Nachhaltigkeitsdaten?**
Dr. Hendrik Garz
Director Equity Strategy Research
WestLB AG
Bernhard Schwager
Zentralabteilung Arbeits-, Brand- & Umweltschutz
Robert Bosch GmbH

14.20 – 15.00 Uhr **Unternehmensführung und Nachhaltigkeit**
Dr. Max Weber
Partner, Advisory, EMEA Financial Services,
Ernst & Young AG
Christian Bacher
Corporate Responsibility & Sustainability
Deloitte & Touche GmbH

15.00 – 15.30 Uhr **Kaffeepause**

15.30 – 16.10 Uhr **Corporate Social Responsibility (CSR) – Planen, Messen, Steuern mit Business Intelligence**
Dr. Ralf Finger
Geschäftsführer, Information Works GmbH

16.10 – 16.50 Uhr **BI-Werkzeuge für das Nachhaltigkeits-Reporting**
Steffen Vierkorn
Head of Research and Consulting
BARC GmbH

16.50 – 17.00 Uhr **Schlusswort**
Prof. Dr. Henry Schäfer
Inhaber des Lehrstuhls Finanzwirtschaft,
Universität Stuttgart
Prof. Dr. Hans-Georg Kemper
Inhaber des Lehrstuhls Wirtschaftsinformatik I,
Universität Stuttgart

Zielsetzung

Nachhaltige Unternehmensführung ist kein Modewort, sondern etabliert sich immer mehr zu einer Schlüsselkompetenz von Unternehmen.

Informationen über die Nachhaltigkeitsleistung von Unternehmen sind hierbei nicht nur für das Management von hoher Bedeutung. Vielmehr werden sie insbesondere auch von externen Stakeholdern wie Anleger, Kunden, Geschäftspartnern, Analysten und der Öffentlichkeit vermehrt nachgefragt.

In den letzten Jahren hat sich hierzu ein spezifischer „**Markt für CSR-Ratings**“ etabliert, auf dem sich Rating-Anbieter mit mittlerweile beträchtlichen **Kernkompetenzen** und **spezifischen Datenbeständen** der Unternehmensanalyse im Bereich nicht-finanzieller Erfolgsfaktoren herausgebildet haben. Um hier Transparenz bezüglich der Strukturen, Funktionen und Rating-Prozesse der individuellen Rating-Anbieter zu schaffen, haben die Lehrstühle Finanzwirtschaft und Wirtschaftsinformatik I der Universität Stuttgart in Zusammenarbeit mit der Deutschen Bundesstiftung Umwelt die völlig interaktive webbasierte Kompetenzplattform ARGUS geschaffen (www.argus-responsibility.de). ARGUS stellt dabei Informationen über das CSR-Rating von Unternehmen sowie verwandte Ansätze und Begriffe, wie z.B. Corporate Sustainability, Corporate Social Responsibility, Corporate Citizenship und nachhaltige Geldanlagen bereit. Dabei werden gezielt die **Rating-Anbieter** und **Rating-Systeme** des CSR-Ratings vorgestellt.

Ziel der Veranstaltung „**Management von Nachhaltigkeitsratings und Nachhaltigkeitsdaten**“ ist es, aktuelle Trends und innovative Praxisansätze aufzuzeigen. Die Veranstaltung startet mit der Präsentation der Erkenntnisse aus dem Projekt ARGUS. Es folgen Diskussionen zu unterschiedlichen Ansätzen der Nachhaltigkeitsbewertung und ihrer unternehmerischen Integration. Im Schlussteil der Veranstaltung werden die Anforderungen an Informationssysteme zum Management von Nachhaltigkeitsdaten sowie Business Intelligence-Werkzeuge für den Aufbau von Nachhaltigkeitsdatenbanken und die Nachhaltigkeitsberichterstattung vorgestellt.

Wir danken Ihnen für Ihr Interesse und laden Sie herzlich zu dieser Veranstaltung am 25. Juni 2010 ins Zentrum für Umweltkommunikation der Deutschen Bundesstiftung Umwelt ein.

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen!

Prof. Dr. Henry Schäfer
Lehrstuhl Finanzwirtschaft

Prof. Dr. Hans-Georg Kemper
Lehrstuhl Wirtschaftsinformatik I

Unter der Medienpartnerschaft von



Allgemeine Hinweise

Veranstaltungsort

Zentrum für Umweltkommunikation der Deutschen Bundesstiftung Umwelt gGmbH, An der Bornau 2, 49090 Osnabrück.

Anfahrt

Mit Bahn und Bus: Vom Bussteig 1 am Hauptbahnhof Osnabrück mit Linien 31/32/33, 61/62, 81/82 oder 91/92 zum Neumarkt Osnabrück. Von Bussteig A2 am Neumarkt Osnabrück mit der Linie 11 alle 10 Minuten zur Haltestelle »Umweltstiftung«. Fahrzeit insgesamt ca. 20 Minuten.
Linie 21 fährt direkt – ohne Umsteigen – vom Hauptbahnhof zur Haltestelle »Sedanplatz«. Von dort zu Fuß über Springmannskamp und Berghoffstraße in ca. 5 Minuten zum Zentrum für Umweltkommunikation.

Mit dem PKW: Autobahn A 1 – Abfahrt Osnabrück-Hafen. Von den Autobahnen A 30 und A 33 am Kreuz Lotte/Osnabrück auf die Autobahn A 1 (Richtung Bremen).
Navigationssystem: Berghoffstr. 1 (Parkplatz)

Mit dem Flugzeug: Vom Flughafen Münster-Osnabrück (FMO) fährt stündlich die Buslinie X 150 nach Osnabrück. Fahrzeit rund 40 Minuten. Fahrplan unter: www.flughafen-fmo.de.

Sonderkonditionen der DBU! Umweltfreundliche Anreise mit der Bahn. Nähere Informationen unter: www.dbu.de/anreise

Hotelreservierungen

Hotelzimmerkontingente (bitte selbst buchen) stehen unter dem Stichwort „ARGUS“ zu folgenden Konditionen zur Verfügung (Preise incl. Frühstück; Ausnahme Hotel Remarque: Frühstücksbuffet 16,-/P):

Steigenberger Hotel Remarque, Natruer Tor Wall 1, 49076 Osnabrück, Tel. 0541/6096-604

ab 100,- €/EZ;

Hotel Walhalla, Bierstraße 24, 49074 Osnabrück, Telefon 0541|3491-0

ab 83,- €/EZ;

Advena Hotel Hohenzollern, Theodor-Heuss-Platz 5, 49074 Osnabrück, Tel. 0541/33170

ab 76,- €/EZ;

Dom-Hotel, Kleine Domsfreiheit 5, 49074 Osnabrück, Telefon 0541/35835-0

ab 69,- €/EZ;

Hotel Welp, Natruer Str. 227, 49090 Osnabrück, Telefon 0541/91307-0

ab 55,- €/EZ.

Informationen zu diesen und weiteren Hotels finden Sie im Internet unter: www.osnabruecker-land.de

Tagungsgebühr

Teilnehmerbeitrag 275 €

Die Tagungsgebühr umfasst alle Vorträge, Pausenbewirtung, Mittagessen und sämtliche Tagungsunterlagen.

Abmeldung

Bei schriftlicher Abmeldung bis 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn wird der Teilnehmerbeitrag zurückerstattet. Bei kurzfristiger Abmeldung (Datum des Poststempels) muss der Teilnehmerbeitrag in voller Höhe berechnet werden. Der Beitrag ist auch in vollem Umfang fällig, wenn der Teilnehmer ohne Abmeldung nicht zur Veranstaltung erscheint.

Ansprechpartner (inhaltlich)

Christian Barthruff, MBA

Tel: 0711/685-860 05

E-Mail: [Christian.Barthruff\(at\)bwi.uni-stuttgart.de](mailto:Christian.Barthruff(at)bwi.uni-stuttgart.de)

Anmeldung zur Veranstaltung

Name _____

Vorname _____

Firma _____

Rechnungsanschrift _____

Telefon _____

E-Mail _____

Datum/Unterschrift _____

Bitte senden Sie diese Seite als verbindliche Anmeldung bis spätestens 18. Juni 2010 zurück an:

Nina Weichselfelder, Zentrum für Umweltkommunikation der Deutschen Bundesstiftung Umwelt gGmbH,

Fax-Anmeldung: 0541/9633-990

Online-Anmeldung: www.argus-responsibility.de

Unter der E-Mail-Adresse n.weichselfelder@dbu.de stehen wir Ihnen gern für Rückfragen zur Verfügung.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Sie erhalten eine Rechnung mit der Bankverbindung als Anmeldebestätigung.

Projekt ARGUS

ARGUS (Architecture of Ratings in Company Related Global CSR/CS for Users and Stakeholders) ist ein Forschungsprojekt, der Lehrstühle Finanzwirtschaft und Wirtschaftsinformatik I der Universität Stuttgart sowie der Deutschen Bundesstiftung Umwelt. Ziel des Projekts ist die Entwicklung einer neutralen webbasierten Kompetenzplattform über CSR-Ratings in Bezug auf Organisationen, Beurteilungssysteme und Kriterien.

ARGUS versteht sich in erster Linie als Integrator, Moderator und Promotor für Fragenstellungen nachhaltigen bzw. sozial verantwortlichen Wirtschaftens an den Schnittstellen zwischen Unternehmen, Investoren und Intermediären.

Weitere Informationen unter www.argus-responsibility.de